



ZVR: 07-06-493-UP-1/2020
Tel.: +387 61 056 052
Mail: office@sos-bihac.org
Ulica dr. Mehmeda Tatlića br.6
Bihać, 77000
Bosnien und Herzegowina

Monatsbericht

Juli 2022

Datum: 29.07.2022

Version: 1.0



Dokumentenhistorie

Version	Datum	Autor	Beschreibung
1.0	29.07.2022	Melanie Schinnerl	Initiale Version

Inhalt

Vorwort	3
Medizinische Interventionen.....	4
Verletzungen	5
Tägliche Patrouillen	5
Wäsche-Service	6
SOS Haus.....	7
Srebenica	8
Fußball	8
Land of Hope Farm – Space Eye	9
Tägliche Routine	9
Gemüse- und Obstpflanzen.....	10
Verteilung	11
Zaunfertigstellung	11
Aktuelles.....	12
Schlusswort	12

Vorwort

Liebe LeserInnen,

wir möchten Ihnen heute den Monatsbericht für Juli 2022 von SOS Bihac vorstellen. Auch diesen Monat konnten wir wieder zahlreichen Menschen die Lebenslage etwas erleichtern und sie mit Kleidung, Lebensmitteln, Medizin und anderen Hilfsgütern versorgen. Dies war uns nur mithilfe der Spender und Kooperationspartnern von SOS Bihac möglich. Darum möchten wir uns an dieser Stelle bei all jenen für die großartige Unterstützung bedanken, ohne die es SOS Bihac nicht gelungen wäre, die in den nächsten Kapitel genannten Leistungen zu gewährleisten.

SOS Bihac sieht dies als ein Zeichen des Vertrauens der internationalen Spender und Partner und setzt alles daran auch weiterhin in allen Bereichen die Leistungen bestmöglich durchzuführen und zu 100% transparent zu agieren. Denn neben den Hilfen, die wir anbieten, hat das Vertrauen der Spender und Partner oberste Priorität.

Herzlichst,

SOS Bihac Team

Medizinische Interventionen

Medizinische Interventionen und 24/7 Einsätze sind der bedeutsamste Bereich von SOS Bihac. Über die von uns eingerichtete SOS Notrufnummer sind wir jederzeit erreichbar und werden häufig von lokalen Ambulanzen oder der Polizei um Hilfe gerufen, falls diese ausgelastet sind. Unsere Hilfe bezieht sich dabei auf die medizinische Versorgung bei Notfällen außerhalb der Flüchtlinge und Migranten, aber auch innerhalb der Stadt, um unter anderem Krankentransporte durchzuführen.

Wie jeden Monat werden von uns Flüchtlinge direkt vor Ort behandelt oder in die SOS Unterkunft gebracht, wo sie neben der medizinischen Intervention auch Essen, Trinken und Erholung finden.

Einen Patienten unter ihnen haben wir ins Gesundheitszentrum transportiert, wo eine medizinische Untersuchung durchgeführt wurde. Während des Transports erhielt er ein Lunchpaket und Wasser und kehrte dann nach Camp Lipa zurück.



Verletzungen

Mehrmals im Monat werden wir von der Polizei um Hilfe gerufen, wenn es zu Verletzungen der Flüchtlinge innerhalb oder außerhalb von Camp Lipa kommt. Wir leisten Erste Hilfe, bringen sie ins Gesundheitszentrum und kümmern uns bei Bedarf auch nach dem Aufenthalt um sie. Dabei steht auch das SOS Haus zur Verfügung, wo wir den verletzten Flüchtlingen einen Aufenthalt zur Erholung bieten können.



Tägliche Patrouillen

Täglich werden von uns Patrouillen durchgeführt bei denen wir immer wieder auf Flüchtlinge oder einheimisch Bedürftige treffen.

Manchmal begegnen wir auch ganze Gruppen von Leuten auf der Flucht in ein besseres Leben. Sie leiden aufgrund der langen Fußmärsche und Hitze oft an verschiedenen Verletzungen, Hunger und Durst.

Wir geben ihnen bei Bedarf medizinische Behandlung und handliche Tüten in denen sich unter anderem Nahrung befindet. Auch Wasser, das vor allem an heißen Sommertagen benötigt wird, verteilen wir.

Wäsche-Service

Seit November 2021 stellt der Wäsche-Service einen wichtigen Aufgabenbereich von SOS Bihac dar. Gemeinsam mit der Organisation „Lern for life“ konnten wir das Projekt starten und nun seit mehreren Monaten umsetzen.

Die Wäsche wird von uns von den Flüchtlingen auf der Straße eingesammelt und in Säcke, für den leichteren Transport, gegeben.

Hilfe erhalten wir teils auch von den Flüchtlingen selbst, die die Wäsche mit uns einsammeln und in den Transporter laden. Danach werden die zu reinigenden Kleidungsstücke zur Wäscherei gebracht.

Die Organisation „Lern for life“ ermöglicht uns das Waschen der Wäsche vor Ort in Bihac, was einen logistischen, zeitlichen und kostensparenden Vorteil bringt. Neben zwei Waschmaschinen steht auch ein Trockner zur Verfügung, wodurch es uns möglich ist, die saubere Kleidung am selben Tag wieder an die Migranten zu verteilen, was ebenfalls eine Erleichterung und Zeiteinsparung darstellt.

Insgesamt wurde innerhalb des Zeitraumes von November 2021 bis Juli 2022 **868,9 kg Wäsche** gewaschen, getrocknet und an die Flüchtlinge retour gegeben.

Das Ziel von SOS Bihac ist es allen Flüchtlingen das Tragen sauberer Kleidung zu ermöglichen, um so das Ausbreiten von Hautkrankheiten zu minimieren.



SOS Haus

Das SOS Haus steht neben unserem Team als Hauptzentrale, auch allen bedürftigen Menschen auf der Flucht zu, denen wir während unserer Tätigkeit begegnen. Es bietet ihnen eine kurzweilige Möglichkeit auf Erholung, warmes Essen und Regenerierung bis für sie eine weitere Lösung gefunden wird. Zudem sind wir dort mit einem großzügigen Lager an Medikamenten und anderen medizinischen Hilfsmitteln ausgestattet, weshalb wir für jedes medizinische Problem Erste Hilfe leisten können.

Da das Haus mit 19 Betten ausgestattet ist, kann auch spontan eine größere Gruppe aufgenommen und versorgt werden. Zusätzlich können 6 weitere Matratzen/Notfallbetten in den Zimmern verteilt werden, um somit ein Maximum von 25 Schlafplätzen zu ermöglichen und gleichzeitig jedoch noch einen gewissen Komfort für die untergebrachten Personen sicher zu stellen.

Des Weiteren stehen zwei Badezimmer, eine Küche mit Essbereich und ein Wohnzimmer als Gemeinschaftsraum zur Verfügung. 1 Waschmaschine und 1 Trockner stehen für das Wäscheservice ebenfalls bereit.

Die Basis verfügt neben dem umfangreichen Medikamentenlager auch medizinische Hilfsgeräte, wie ein EKG-Gerät im Sanatorium. Über einen Monitor können wir die Vitalfunktionen der Patienten überwachen und ihnen eine individuelle medizinische Hilfe bieten.



Srebrenica

Am 09.07.2022 fand in Bihac eine Versammlung zum Gedenken an die Opfer des Genozids in Srebrenica statt. Zahlreiche Menschen versammelten sich am Stadtplatz, um sich an den schrecklichen Vorfall zu erinnern.

Das SOS Team war vor Ort, um einerseits dem Gedenken beizuwohnen, andererseits aber auch, um die Situation der Menschenmassen im Blick zu halten.

Nach der Rede starteten die Anwesenden mit ihren Motorrädern von der westlichen zur östlichen Seite Bosniens und legten dabei eine ca. 500 km lange Strecke zurück. Das SOS Bihac Team begleitete die Motorradfahrer mit Sirene und Blaulicht, um die Einwohner darauf aufmerksam zu machen, was Unfällen vorbeugen sollte.



Fußball

Jeden Monat finden Termine unserer Fußballakademie und den Kindern aus Boric statt. Es waren Kinder von Boric beim Training dabei, die von unseren Kindern genauso akzeptiert wurden wie ihre Kollegen aus dem Verein. Das Training machte allen sehr viel Spaß.



Land of Hope Farm – Space Eye

Die Land of Hope Farm ist ein von Space-Eye gefördertes Projekt mit dem Ziel der Sozialisierung, dem Bewusstsein und der Pflege der Bedrohten.

Es konnten in diesem Monat weitere Fortschritte erzielt und eine gute Menge an Gemüse geerntet werden, welches an bedürftige Personen weitergegeben werden konnte.

Tägliche Routine

Nach den anfänglichen Aufbauarbeiten hat sich nun eine tägliche Routine gebildet, um sich um die Farm und die darauf befindlichen Pflanzen zu kümmern.

Frühmorgens werden die Gewächshäuser geöffnet, damit es an heißen Sommertagen zu keinem Hitzestau kommt. Je nach Temperatur und Sonneneinstrahlung wird das Gewächshaus mehr oder weniger belüftet.

Bei ausbleibenden Regen werden die Pflanzen etwa alle 2-3 Tage bewässert. Dies erfolgt innerhalb des Gewächshauses mittels der montierten Bewässerungsanlage und außerhalb manuell mit der Gießkanne. Die Feuchtigkeit des Bodens wird täglich mit einem entsprechenden Messgerät überprüft.

Von Zeit zu Zeit ist es auch notwendig Unkraut zu jäten, damit diese nicht den Obst- und Gemüsepflanzen das wertvolle Wasser und die Nährstoffe aus dem Boden entziehen.



Gemüse- und Obstpflanzen

Immer mehr Pflanzen tragen bereits Gemüse und Früchte. Einiges konnte auch schon geerntet werden. Darunter Gurken, gelbe und grüne Paprika sowie Zucchini.



Die Melonen (Wasser- und Honigmelonen) wachsen nach und nach zu erntereifen Früchten an und es ist nur noch eine Frage der Zeit, wann diese eingesammelt werden können.



Zwar bildeten sich relativ schnell erste Tomaten an den Pflanzen, jedoch blieben diese in der ersten Zeit grün. Doch nun erhielten einige von ihnen schon eine rote Farbe.



Verteilung

Das geerntete Gemüse wurde von uns an bedürftige Einheimische sowie an kleine ortsansässige Supermärkte weitergegeben.

Zaunfertigstellung

Der Zaun rund um das Grundstück wurde bereits zum Teil provisorisch aufgestellt. Jedoch musste der Maschendrahtzaun noch gespannt werden, was in diesem Monat erfolgte.



Aktuelles

In Kooperation mit dem Aachener Netzwerk haben wir in einem ca. 5 minütigen Video die Arbeit in den vergangenen Monaten von SOS Bihac zusammengefasst. Neben der Flüchtlingshilfe kommen wir auch dem Aufruf von Gesundheitszentren, Krankenhäusern, Schulen, etc. nach und helfen einheimisch Bedürftigen.

Mit der großzügigen Unterstützung des Aachener Netzwerks war und ist es uns möglich Hilfe dort zu leisten, wo sie benötigt wird.

Das Video kann auf unserer Facebook- sowie Instagram-Seite angesehen werden und ist zudem auch auf Youtube hochgeladen worden (Link: <https://www.youtube.com/watch?v=EG4gd1pMHJI>)

Schlusswort

Wir konnten in diesem Monat die Situation vieler Menschen erleichtern, sowie Fortschritte in unseren Projekten erzielen, was nur mit Hilfe der Spenden und unserer Kooperationspartner möglich war. Wir bedanken uns nochmals für die Unterstützung!

SOS Bihac Team